

## Merkblatt 3b

# Inbetriebnahme – Pressluftatmer **Dräger „Überdruck“** „Kurzprüfverfahren vor dem Einsatz“

### Pressluftatmer unter Druck setzen:

- Sicherstellen, dass Überdruckautomatik am Lungenautomat deaktiviert ist
  - ☞ gegebenenfalls Abschaltknopf drücken
- Flaschenventil(e) langsam und **vollständig** öffnen
  - ☞ auf kurzes Ansprechen der akustischen Warneinrichtung achten

### Druckkontrolle

- Druck am Manometer ablesen.
  - ☞ **Mindestdruck = Nenndruck minus 10% (180bar bzw. 270bar)**

### Pressluftatmer aufnehmen

- Lungenautomaten-seitig beginnend den Pressluftatmer umhängen
  - ☞ Bänderung festziehen, restliche Bänderung versorgen

**Anmerkung:** Wenn Pressluftatmer im bzw. vom Fahrzeug oder von einem Tisch aufgenommen werden, könnte sich die Reihenfolge bei „**Druckkontrolle, Pressluftatmer aufnehmen**“ (jedoch nicht die Inhalte der Tätigkeiten) verändern!

### Atemmaske aufsetzen (Merkblatt 1)

- ☞ Maskendichtprüfung erfolgt durch: Lungenautomat anschließen – Abschaltknopf drücken – einatmen – es darf keine Luft einströmen – Lungenautomat wieder abschließen



### Lungenautomaten gegenseitig anschließen

- Partnercheck - Sichere Verbindung zwischen Atemmaske und Lungenautomat durch leichtes ziehen prüfen

### Funktionskontrolle

- Durch mehrere tiefe Atemzüge prüfen, ob der Lungenautomat ohne wesentlichen Atemwiderstand genügend Luft abgibt
- Atem kurz anhalten - es darf keine Luft über die Maske entweichen